Alexander Alsfasser

Sachaufklärung in der Einzelzwangsvollstreckung

Vermögensbezogene Informationsgewinnung in der Zwangsvollstreckung im Spannungsfeld zwischen Gläubigerinteressen und Schuldnerschutz: Eine Untersuchung de lege lata et ferenda

2018. XXVIII, 251 Seiten. VVerfR 150

ISBN 978-3-16-156164-1
Leinen 99,00 €

ISBN 978-3-16-156165-8
eBook PDF 99,00 €

Ohne eine wirksame Zwangsvollstreckung erweisen sich sowohl materiell-rechtliche Regelungen als auch das Erkenntnisverfahren als bloße Makulatur. Als Bindeglied zwischen dem Erkenntnis- und dem Vollstreckungsverfahren stellt das Recht der Sachaufklärung in der Einzelzwangsvollstreckung unabdingbare Voraussetzung für die Rechtsverwirklichung dar und kann aus rechtsstaatlicher Sicht nicht überschätzt werden. Gleichzeitig manifestiert sich im Rahmen der Sachaufklärung das vollstreckungsrechtliche Spannungsfeld zwischen Gläubigerinteressen und Schuldnerschutz in beispielhafter Weise.
Alexander Alsfasser stellt das Sachaufklärungsrecht umfassend dar und untersucht darauf aufbauend Wege der Effektivitäts- und Effizienzsteigerung. Dabei beschränkt er sich nicht auf das nationale Recht, sondern nimmt auch supranationale Mechanismen zum Herstellen von Vermögenstransparenz in den Blick.

Alexander Alsfasser Geboren 1990; Studium der Rechtswissenschaft an der Universität des Saarlandes; Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhlfür Bürgerliches Recht, Europäisches und Internationales Privatrecht sowie Zivilprozessrecht an der Universität des Saarlandes; 2018 Promotion; derzeit Rechtsreferendar am OLG Zweibrücken.

Jetzt bestellen:
https://www.mohrsiebeck.com/buch/sachaufklaerung-in-der-einzelzwangsvollstreckung-9783161561641?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com
Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104

Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com